

Projekt „EXIK - Existenzgründung und Vernetzung Interkulturell“

EXIK startet im Schwalm-Eder-Kreis

Digitaler Projektauftritt am 24.03.2021

Menschen mit internationaler Geschichte sind in Deutschland nicht nur als Fachkräfte willkommen, sie prägen auch verstärkt das Gründungsgeschehen. Jede 5. Gründung in Deutschland geschieht durch Existenzgründer*innen aus Einwanderungsfamilien.

In Kooperation mit den Gründungsberatungsstellen im Schwalm-Eder-Kreis möchte das IQ-Projekt „EXIK - Existenzgründung und Vernetzung Interkulturell“ Unternehmen und Gründungsinteressierte mit internationaler Geschichte unterstützen, mehr Transparenz in die Angebote der Beratungslandschaft bringen und Multiplikator*innen vernetzen.

Der Projektauftritt findet am Mittwoch, 24.03.2020 von 16 - 18 Uhr als Videokonferenz via Zoom statt, zudem das Projektteam herzlich einlädt.

Neben Informationen zum Projekt „EXIK“ besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen und Hinweise auf wichtige Themen, Personen oder Bedarfe zu geben.

Das Projektteam freut sich mit Gründungsinteressierten und Multiplikator*innen aus den Migranten*innenorganisationen und Integrationseinrichtungen ins Gespräch zu kommen und weitere Kontakte zu knüpfen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Um eine Anmeldung wird bis zum **20. März 2021** unter der E-Mail: marina.knippling@hawk.de, telefonisch: 05531/ 126 168 oder bei Sarah Metz per WhatsApp: 0151/ 5090 8352 gebeten.

Das Projekt EXIK ist operativer Partner im IQ Netzwerk Hessen und wird von der HAWK – Hochschule für Angewandte Wissenschaft und Kunst in Holzminden durchgeführt. Es zielt darauf ab, migrantische Unterstützungsstrukturen im Schwalm-Eder-Kreis zu stärken. Gefördert wird es durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und der Bundesagentur für Arbeit (BA) unterstützt.

Weitere Informationen zu EXIK unter: www.hessen.netzwerk-iq.de/angebote-exik und blogs.hawk.de/exik

Das IQ Teilprojekt wird durchgeführt von

HAWK

Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst
Hildesheim/Holzminden/
Göttingen

Fakultät Management
Soziale Arbeit, Bauen

Projekt EXIK -

Existenzgründung und Vernetzung Interkulturell

Haarmannplatz 3
37603 Holzminden
blogs.hawk-hhg.de/exik

Projektkoordinatorin:

Sarah Metz

Tel: 0151/ 50 90 83 52

sarah.metz@hawk.de

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Daran arbeiten bundesweit Landesnetzwerke, die von Fachstellen zu migrations-spezifischen Schwerpunktthemen unterstützt werden. Das Programm wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und den Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

www.hessen.netzwerk-iq.de